



# Witterungsbericht

- Herbst 2013 -

---

## **Witterungsbericht – Herbst 2013 –**

Erstellt: Dezember 2013

Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie  
- Thüringer Klimaagentur -  
Göschwitzer Str. 41  
07745 Jena

Email: [klimaagentur@tlug.thueringen.de](mailto:klimaagentur@tlug.thueringen.de)  
Internet: [www.thueringer-klimaagentur.de](http://www.thueringer-klimaagentur.de)

## Witterungsbericht – Herbst 2013

### Herbst 2013: „Mild und teilweise stürmisch.“

In der Summe war der meteorologische Herbst von Anfang September bis Ende November in Thüringen bezüglich der Bezugsperiode 1981 - 2010 ca. 0,3 - 0,4 °C zu warm, leicht bis mäßig zu niederschlagsreich und hatte 10 - 20 % zu wenig Sonnenstunden. Zu warm war mit bis zu 1,5 °C über dem Durchschnitt vor allem der Oktober, während der September leicht zu kühl und der November genau durchschnittlich ausgefallen war.

Der Herbst 2013 begann in seiner ersten Woche nochmals hochsommerlich. Am 07.09.2013 kletterte das Thermometer an der Wetterstation Artern auf 30,3 °C und erreichte damit gleichzeitig den letzten Heißen Tag ( $T_{\max} \geq 30 \text{ °C}$ ) des Jahres in Thüringen. Heiße Tage im September in Artern sind selten, aber nicht ungewöhnlich und treten in unregelmäßigen Abständen immer mal wieder auf (Abb. 1).

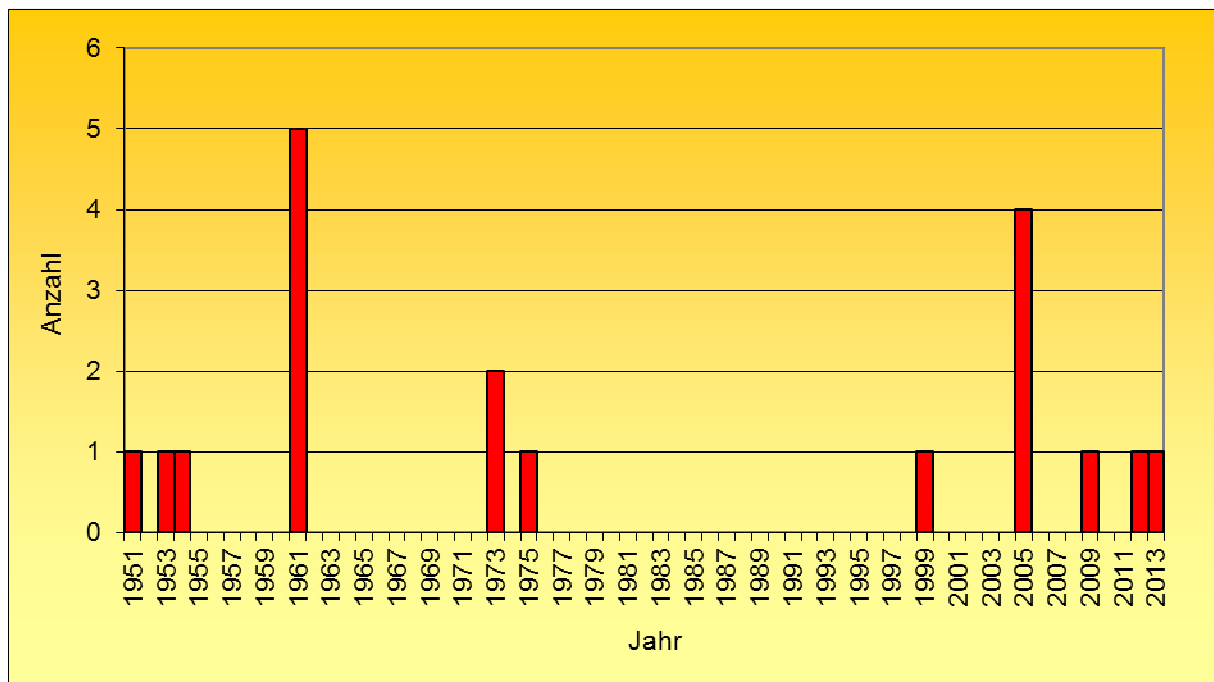


Abb. 1: Anzahl Heißer Tage im September an der Wetterstation Artern (1951 - 2013) (Datenquelle: DWD).

Mit 937 m üNN ist die Schmücke die höchstgelegene Klimastation des Deutschen Wetterdienstes (DWD) in Thüringen. Auf der Schmücke wurde es Anfang September auch nochmals sommerlich. Mit 24,3 °C Tageshöchsttemperatur am 06. und 07.09.2013 wurde jedoch knapp kein Sommertag ( $T_{\max} \geq 25 \text{ °C}$ ) nach meteorologischer Definition erreicht. Sommertage im September sind auf der Schmücke ausgesprochen selten und traten bisher seit Messbeginn im Jahr 1978 nur einmal (2009) auf.

Am 03.10.2013 gab es in den tieferen Lagen Thüringens den ersten Luftfrost ( $T_{\min}$  in 2 m über Boden unter 0 °C). Oberhalb 400 - 500 m üNN blieb es weitgehend frostfrei. Frosttage im Oktober sind der Normalfall und traten im Oktober 2013 nur unterschiedlich häufig auf.

Tab. 1: Durchschnittliche Anzahl von Frosttagen im Oktober bezüglich 1981 - 2010 verglichen mit dem Oktober 2013 (Datenquelle: DWD).

| Station    | 1981 - 2010 | 2013           |
|------------|-------------|----------------|
| Artern     | 2,9         | 1 (03.10.2013) |
| Leinefelde | 2,8         | 0              |
| Meiningen  | 3,8         | 1 (31.10.2013) |
| Schmücke   | 6,3         | 0              |

Ende Oktober gab es noch mal zwei wärmere Phasen mit einer Tageshöchsttemperatur von örtlich über 20 °C (Abb. 2). Bereits im Witterungsbericht für den Herbst 2012 wurde gezeigt, dass vor allem ab dem Jahr 2000 das letzte Oktoberdrittel zu einem wärmeren Witterungsabschnitt neigt.

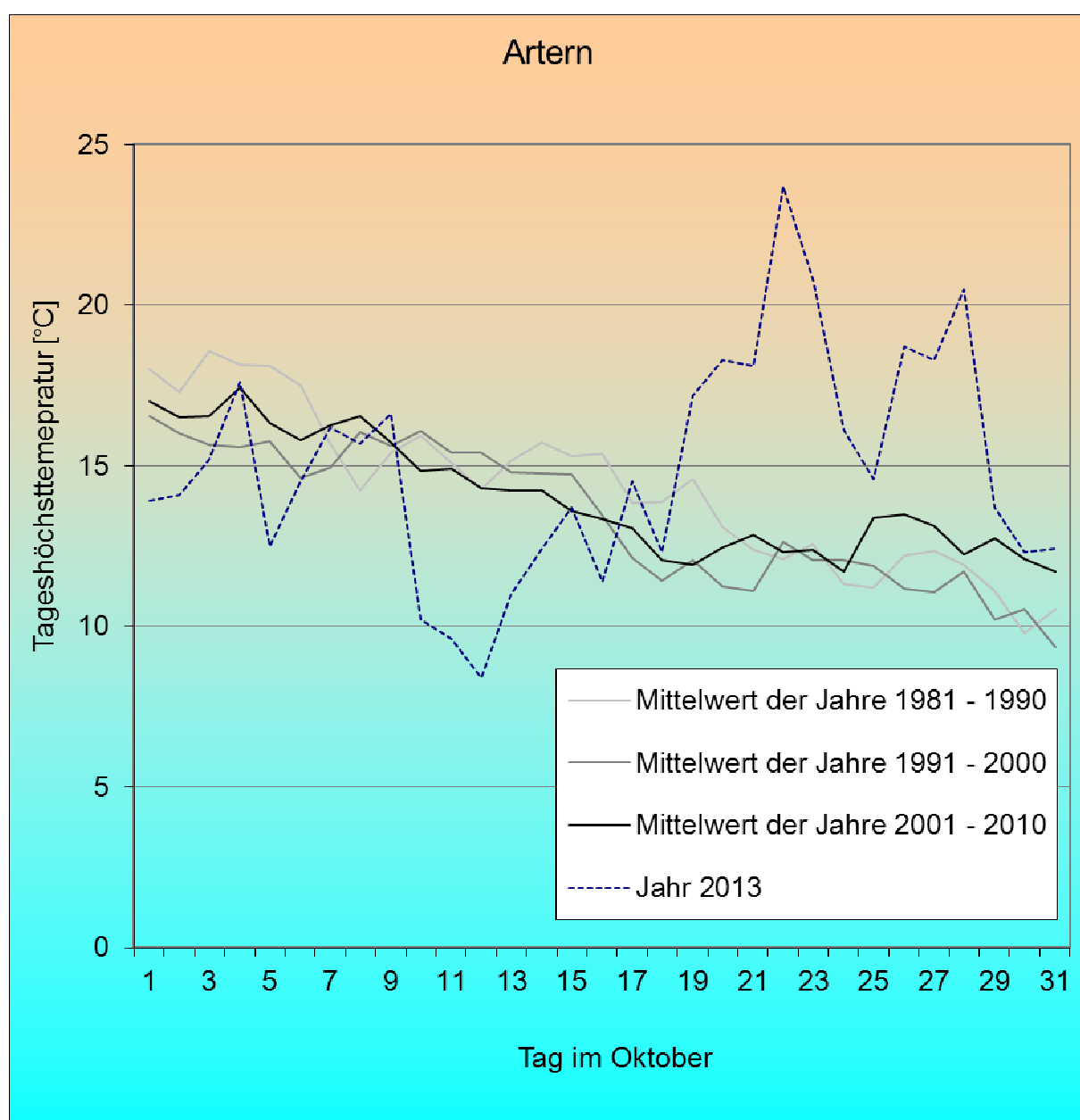


Abb. 2: Tageshöchsttemperatur [°C] im Oktober für die Wetterstation Artern - Jahresdekadenmittelwerte verglichen mit dem Jahres 2013 (Datenquelle: DWD).

Die Niederschlagsmenge im Herbst 2013 war etwas überdurchschnittlich, aber nicht außergewöhnlich. Überdurchschnittlich hoch war aber die Anzahl der Niederschlagstage mit einer Tagesniederschlagsmenge von mehr als 20 mm (Starkniederschlag). Das betraf vor allem die tiefer gelegenen Stationen.

Tab. 2: Durchschnittliche Anzahl von Niederschlagstagen mit einer Tagesniederschlagssumme > 20 mm im Herbst (Sep., Okt., Nov.) bezüglich 1981 - 2010 verglichen mit dem Herbst 2013 (Datenquelle: DWD).

| Station    | 1981 - 2010 | 2013 |
|------------|-------------|------|
| Artern     | 0,60        | 2    |
| Leinefelde | 0,73        | 3    |
| Meiningen  | 0,67        | 2    |
| Schmücke   | 3,87        | 4    |

Eines der markantesten Witterungsereignisse im Herbst 2013 war Sturmtief „Christian“ Ende Oktober (Abb. 3). An der Nordseeküste in St. Peter-Ording erreichte die Windgeschwindigkeit Maximalwerte von 173 km/h. Auch der Brockengipfel stand dem mit 163 km/h nicht nach.

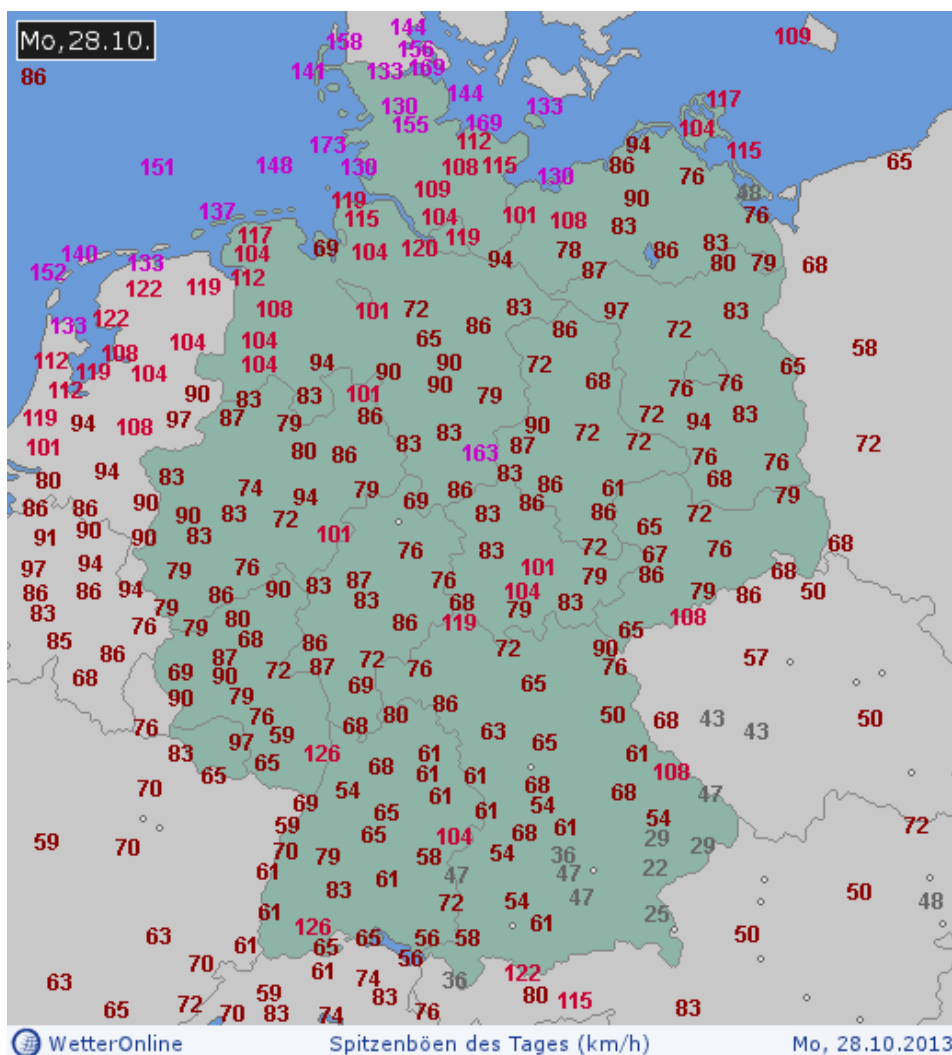


Abb. 3: Maximale Windgeschwindigkeit (Spitzenböen) [km/h] am 28.10.2013 ([www.wetteronline.de](http://www.wetteronline.de)).

In Thüringen lagen die Spitzenwindgeschwindigkeiten mit maximal 104 km/h auf der Schmücke darunter. Aber selbst in tieferen Lagen reichte es wie an der Wetterstation

Erfurt-Weimar z. T. noch knapp für die 100 km/h Grenze. Die Windgeschwindigkeiten waren für Thüringen jedoch nicht ungewöhnlich und lagen noch unter dem durchschnittlichen Jahresmaximum (Tab. 3). Die Auswertung von Sturmtief „Xaver“ folgt im Witterungsbericht für den Winter 2013/14.

Tab. 3: Durchschnittliche maximale Windgeschwindigkeit im Jahr [km/h] bezüglich 1981 - 2010 verglichen mit dem 28.10.2013 (Datenquelle: DWD).

| <b>Station</b> | <b>1981 - 2010</b> | <b>28.10.2013</b> |
|----------------|--------------------|-------------------|
| Artern         | 106                | 86                |
| Leinefelde     | 98                 | 83                |
| Meiningen      | 96                 | 68                |
| Erfurt-Weimar  | 102                | 101               |
| Schmücke       | 116                | 104               |